



Slow Food®
Deutschland e.V.

viaggiemiraggi.org
la rete
del turismo responsabile

Serbien entdecken mit Slow Food!

Liebe Gäste,

entdecken Sie mit uns die Kultur und Gastronomie Serbiens auf einer einzigartigen Reise, die aus der Zusammenarbeit zwischen Slow Food Deutschland e. V., Slow Food in Serbien und der italienischen Reiseagentur Viaggi e Miraggi entstanden ist.

Das Land bietet seine pulsierende Hauptstadt, eine in die Antike zurückreichende Weinkultur, das spannende habsburgische und osmanische Erbe und eine authentische, immer noch auf den lokalen Zutaten basierende Küche. Wir begegnen den lokalen Gemeinschaften und lernen ihre Esskultur, Tradition und Identität kennen. Auf den verschiedenen Etappen unserer Reise begleiten uns auch stets Geschichte, Literatur und Musik.

Inspiriert von den Prinzipien des guten, sauberen und fairen Tourismus wollen wir gemeinsam die außergewöhnliche biologische und kulturelle Vielfalt des einst zu Jugoslawien gehörenden Landes erleben. Durch Ihre Teilnahme an unserer Reise unterstützen Sie sowohl die lokalen Gemeinschaften, als auch Slow Food in Deutschland und Serbien.

Wir freuen uns schon auf Sie,

Eugenio Berra & Mariusz Rybak





Highlights: 5 schöne Städte, UNESCO-Biosphärenreservat, serbischer Wein, Musikabende, donauschwäbische Geschichte, Bootsfahrt auf der Donau, literarischer Abend

Unterkünfte: Vier- und Drei-Sterne-Hotels, Bauernhöfe

Teilnehmerzahl: min. 8 Personen, max. 20 Personen

Reisedaten: 19.-26. Sept. 2020

Der Reisepreis 2020 beträgt (jeweils pro Person und im Doppelzimmer):

1.070 € bei mindestens 18 Teilnehmern
1.100 € bei mindestens 16 Teilnehmern
1.140 € bei mindestens 14 Teilnehmern
1.200 € bei mindestens 12 Teilnehmern
1.270 € bei mindestens 10 Teilnehmern
1.380 € bei mindestens 8 Teilnehmern

Die Einzelzimmerzulage beträgt 90 € pro Person.

Der Reisepreis beinhaltet:

- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 5 Mittagessen und 6 Abendessen inkl. ein Getränk und Wasser
- Weinverkostung in den Weingütern Kiš, Kovačević und Maurer
- Drei Musikabende
- Bootsfahrt
- Alle Führungen, Eintritte, Besichtigungen
- Bustransporte laut Programm
- Reiseleitung

Nicht enthalten:

- An- und Abreise
- Zusätzliche Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktritts- und Reisekrankenversicherung



HINWEISE DES VERANSTALTERS:

Änderungen im Reiseverlauf aufgrund örtlicher Gegebenheiten sind möglich.

Die Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Gern suchen wir jedoch gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Lösung.

Die Reise findet bei der Teilnahme von mindestens 8 Personen statt (die maximale Zahl der Teilnehmer beträgt 20 Personen).

PROGRAMM

1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise in Belgrad (gerne teilen wir mit Ihnen unsere Tipps zu den Flugverbindungen). Bei Interesse ein gemeinsames Abendessen (nicht enthalten).

2. Tag: Sremski Karlovci, Novi Sad und Musik

Vom Hotelfrühstück gestärkt fahren wir mit einem Privatbus nach Sremski Karlovci, **die spirituelle Wiege Serbiens** unter dem Habsburgerreich. Die Stadt ist auch für den Frieden von Karlowitz bekannt (1699), nachdem die Soldaten der Heiligen Liga die osmanische Armee von Sultan Mustafa II. am Ufer der Theiß besiegten. Die neuen Donaugrenzen des habsburgischen Reichs blieben bis zum Ersten Weltkrieg weitgehend unverändert.

Das Mittagessen organisiert das Weingut Kiš, einer der besten Hersteller von **Bernet**, einem traditionellen alkoholischen Getränk ähnlich dem Wermut.

Am Nachmittag besuchen wir das Stadtzentrum von Novi Sad, der Hauptstadt der serbischen Autonomen Provinz Vojvodina. Hier werden wir in der wunderschönen Synagoge das **Konzert der Klezmer-Gruppe Simha** genießen, die sich der Erforschung und Erhaltung der jüdischen Musiktradition verschrieben hat.

Dann fahren wir zum Salaš 137 (20 Minuten), einem charmanten Bauernhof in der multinationalen pannonischen Ebene: Zimmer, die im Winter von riesigen Öfen beheizt werden, alle mit traditionellen Bauernmöbeln ausgestattet. Zum Abendessen spielt ein lokales **Roma-Ensemble** auf.

Übernachtung im Salaš. Doppelzimmer mit eigenem Bad.

3. Tag: Sombor, die donauschwäbische Geschichte und Wein

Nach dem Frühstück im Salaš besuchen wir die **Festung Petrovaradin** und das **orthodoxe Kloster Novo Hopovo**. Für das Mittagessen fahren wir zum Weingut Kovačević, einem der ersten serbischen Sekterzeuger, und anschließend nach Sombor (2 Stunden). Dort besuchen wir die 1999 gegründete Gerhard-Vereinigung, welche die Kultur und die Traditionen der **Donauschwaben**



pflegt und fördert. Zusammen mit den Vereinsmitgliedern werden wir die Geschichte der Deutschen in der Vojvodina kennenlernen, die einst eine bedeutende Minderheit in der Region waren.

Anschließend erwarten uns das gemütliche Stadtzentrum und ein weiterer Salaš, diesmal von einer Bunjewazen-Familie geführt und für donauschwäbische Spezialitäten bekannt.

Transfer ins Hotel. Doppelzimmer mit eigenem Bad.

4. Tag: Monoštor, Natur und Bewegung

Frühstück im Hotel. Danach erwartet uns im **UNESCO-Biosphärenreservat Bačko Podunavlje** ein wahres Naturerlebnis, wahlweise mit Fahrrad oder Boot. Wir suchen den möglichst nahen Kontakt zur unberührten Natur. Das Mittagessen bereitet für uns eine Familie aus dem multikulturellen Dorf Bački Monoštor.

Dann Transfer nach Subotica (1,5 Stunden) und Unterbringung in einem Hotel. Das Abendessen findet rund um Subotica im Weingut Maurer statt, einem der ersten Naturweinerzeuger in Serbien.

Transfer ins Hotel. Doppelzimmer mit eigenem Bad.

5. Tag: Subotica, Jugendstil und Sliwowitz

Frühstück im Hotel. Gestärkt erforschen wir dann die Innenstadt mit ihren prächtigen Gebäuden im magyrischen **Jugendstil**, insbesondere das Rathaus, die Synagoge und den Palast der Familie Raichle.

Anschließend Transfer nach Futog (1,5 Stunden) zum Mittagessen, organisiert von der Terra-Madre-Gemeinschaft. Danach Transfer nach Belgrad (1,5 Stunden) und Unterkunft im Hotel im Stadtzentrum. Das Abendessen wird vom Slow-Food-Convivium Dorćol zusammen mit dem einzigen **Slow-Food-Presidio** in Serbien (Sliwowitz aus der Sorte „Crvena Ranka“) organisiert.

Transfer ins Hotel. Doppelzimmer mit eigenem Bad.

6. Tag: Belgrad, Geschichte und Literatur

Am Morgen eine geführte Besichtigung des historischen Zentrums von Belgrad, von der **Festung Kalemegdan** bis zum Stadtteil Dorćol. In Begleitung eines Historikers werden wir uns durch materielles und immaterielles Erbe der Stadt bewegen. Mittagessen (nicht enthalten) oder Freizeit.

Am Nachmittag begeben wir uns zum **literarischen Abend** mit Dragan Velikić, Autor von „Jeder muss doch irgendwo sein“, „Bonavia“ und „Das russische Fenster“, Kritiker des Milošević-Regimes und ehemaliger Botschafter Serbiens in Wien. Anschließend Abendessen in einem traditionellen Restaurant.

Rückkehr ins Hotel. Doppelzimmer mit eigenem Bad.



7. Tag: Bootsfahrt, Zemun und Lieder

Frühstück im Hotel. Am Morgen steigen wir auf **das Boot** und bewundern Belgrad von der Save und der Donau aus. Das Mittagessen an Bord organisiert Slow Food Dorćol für uns.

Am Nachmittag fahren wir nach Zemun, früher auch „**kleines Wien**“ genannt, dem letzten österreichisch-ungarischen Außenposten an der damaligen Grenze zum Osmanischen Reich.

Abendessen und anschließend ein Konzert mit den **alten Liedern** aus der k. u k.-Zeit in der Bibliothek von Zemun.

Rückkehr ins Hotel. Doppelzimmer mit eigenem Bad.

8. Tag: Abreise

Frühstück im Hotel und Rückreise nach Deutschland



Mariusz Rybak, ein Weinliebhaber und Genussmensch, studierte Sozialwissenschaften in Berlin und Krakau und arbeitete jahrelang für Slow Food in Deutschland, Italien und Polen. Er lebte in Belgrad, Michigan, Piemont und Stockholm, erforschte die lokalen Esskulturen und beschäftigte sich mit Themen wie Wein und Identität, nachhaltiger Lebensmittelproduktion und biologischer Vielfalt. Nach Serbien kehrt er immer wieder zurück, und er verfügt dort über beste Kenntnisse und Kontakte. Seine Begeisterung für den Balkan und dessen Kulturen kann ansteckend sein!

balkan@viaggiemiraggi.org